

Pfälzische Eisenbahnen. — I. Ludwigsbahn.

Ergebnis.	Personen.		Güter.		Kohlen.		Gesamte Einnahme.
	Zahl.	Einnahme.	Ztr.	Einnahme.	Ztr.	Einnahme.	
Monat April 1858	72362	41926	404069	52998	693340	96962	191886
„ do. 1857	66360	39628	501201	62098	472520	71490	173216
1858 mehr weniger	6002	2298			220820	25472	18670
in den ersten 7 Monaten 1857—58	472719	268602	2503198	319541	4582780	640205	1228348
1856—57	442823	249229	3049461	380266	3538960	523639	1153135
1857—58 mehr weniger	29896	19373			1043820	116566	75213
			546263	60725			

— II. Maximiliansbahn.

Ergebnis.	Personen.		Güter.		Kohlen.		Gesamte Einnahme.
	Zahl.	Einnahme.	Ztr.	Einnahme.	Ztr.	Einnahme.	
Monat April 1858	22077	7708	74899	5129	181440	9452	22289
„ do. 1857	21126	7382	124140	9963	95240	4928	22274
1858 mehr weniger	951	326			86200	4524	15
in den ersten 7 Monaten 1857—58	139112	48625	490817	30628	1163080	61096	140350
1856—57	142445	47313	774020	65241	722960	37610	150165
1857—58 mehr weniger	3333	1312			440120	23486	
			343203	34613			9815

Südböhmische. — Monat April 1858.

9,984 Personen (incl. Gepäck) 4,906 Thlr.
 135,031 Ztr. Güter; Vieh und Equipagen 8,547 „
 Summa 13,453 Thlr.

gegen 10,517 Personen, 128,598 Ztr. Güter und 14,741 Thlr. im April 1857.

Mithin im April 1858 weniger 1288 Thlr. Seit 1. Januar sind vereinigt 37,779 Thlr. gegen 42,734 Thlr. in 1857.

Ankündigungen.

K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn-Gesellschaft.

Einladung zur ersten ordentlichen Generalversammlung.

In Gemäßheit der §§. 36 und 37 der a. h. Orts genehmigten Gesellschafts-Statuten werden die Herren Aktionäre der K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn-Gesellschaft hiermit zu der am 22. Mai 1858 um 9 Uhr früh im Saale des Wiener Musik-Vereins abzuhaltenden ersten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Gegenstände der Verhandlung:

1. Vorlage des Jahresberichts und der Rechnungsablässe für das Jahr 1857.
 2. Mittheilung der von der hohen Staatsverwaltung erbetenen Begünstigungen und Berathung der dadurch bedingten Abänderungen der Statuten.
- Diejenigen Herren Aktionäre, welche bei dieser Versammlung zu erscheinen beabsichtigen, haben nach §. 38 der Statuten die im §. 41 festgesetzte Anzahl von wenigstens vierzig Stück Aktien-Certifikaten spätestens am 8. Mai 1858 entweder bei der Gesellschaftskasse in Wien (Luchlauben Nr. 440) oder bei der Kasse der Société générale de Crédit mobilier in Paris (Place Vendôme Nr. 15) zu erlegen, und wollen dort zugleich die nach §. 38 der Statuten ausgefertigten, auf ihre Namen lautenden Legitimationskarten entgegennehmen.

Mit den Aktien-Certifikaten sind arithmetisch geordnete und von den Herren Deponenten unterzeichnete Verzeichnisse derselben in zwei gleichlautenden Ausfertigungen einzubringen. Eines dieser Verzeichnisse wird mit der Empfangsbefähigung versehen sofort zurückgestellt.

Die hinterlegten Aktien-Certifikate können nach abgehaltener Generalversammlung und gegen Rückstellung der betreffenden Empfangsbefähigungen sofort wieder behoben werden.

Aktionäre, welche sich bei dieser Generalversammlung nach Maßgabe des §. 32 der Statuten durch Bevollmächtigte vertreten lassen wollen, haben in die auf der Rückseite der Legitimationskarte befindliche Vollmacht den Namen des Bevollmächtigten einzusetzen, und die Vollmacht eigenhändig zu unterzeichnen. Eine solche Vollmacht muß spätestens am 18. Mai 1858 bei der Gesellschaftskasse vorgelegt werden.

Wien, den 19. April 1858.

Der Verwaltungsrath.

K. k. priv. österreichische Staats-Eisenbahn-Gesellschaft.

[34—36]

Kundmachung.

Die General-Direktion der k. k. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft beehret sich dem P. T. Publikum bekannt zu geben, daß sie in der Eisenbahnstation Olmütz einen regelmäßigen Dienst für das Zu- und Abstreifen der Eil- und Frachtgüter eingerichtet habe.

Jene Versender, welche Eil- oder Frachtgüter nach der Station Olmütz expediren, können daher dieselben bis in das Haus des Empfängers oder in die zollämtlichen Magazine stellen lassen.

In diesem Falle ist auf die Adressseite der betreffenden Frachtbriefe unten zu schreiben:

„In das Haus oder in das zollämtliche Magazin zu stellen.“

Demzufolge werden solche Güter dem Adressaten, nach Ankunft der Trains, mit welchen sie anlangen, unverzüglich gegen Zahlung der nachstehenden Tarife gebühren zugestellt werden.

Tarif

für die Abfuhr von Eil- und Frachtgütern vom Bahnhofe zu Olmütz bis zu dem Hause der Empfänger oder bis zu dem zollämtlichen Magazine

Eilgüter		Frachtgüter	
für 1 bis 50 Pfd.	5 fr.	für 1 bis 100 Pfd.	4 fr.
„ 51 „ 100 „	7 fr.	„ 101 „ 200 „	6 fr.
		„ 201 „ 300 „	8 fr.

Ueber 100 Pfund pro halben Zentner, wobei jeder angefangene als voller gilt 3 fr.

Ueber 300 Pfund pro Zentner, wobei jeder angefangene als voller gilt 3 fr.

Für Möbel und gebrechliche Gegenstände, welche in die dritte Klasse des Tarifs gehören, wird außer den oben festgesetzten Preisen noch ein Kreuzer C. M. pro Zentner eingehoben werden.

Die Transportpreise für unzerlegte Maschinen und voluminöse Güter in Colliis über 20 Zentner werden durch Uebereinkunft der Parteien mit dem Unternehmer Herrn Thomas Witt in Olmütz bestimmt.

Wien, am 25. April 1858.

Von der General-Direktion der k. k. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft.

Die Sächsische Gußstahlfabrik in Döhlen bei Dresden

[27—29] liefert unter Garantie von drei bis fünfzehn Jahren in vorzüglichster Qualität, sowohl nach Zeichnungen geschmiedet, als auch vollständig fertig gedreht und rein bearbeitet stets in kürzester Zeit zu den billigsten Preisen:

- | | |
|---|---|
| Fertige Trag-, Stoss- und Spiralfedern in jeder Form und Stärke, für Eisenbahnwagen, Lokomotiven u. Tender. | Walzenringe zum Aufziehen auf eisernen Walzenachsen. |
| Achsen jeder Art für Eisenbahnwagen, Lokomotiven, Tender und Dampfmaschinen. | Fertige Messer für Scheeren, Pressen, Durchstossmaschinen u. dgl. |
| Kolbenstangen. | Münzstempel, Stenzen jeder Art. |
| Kolbenplatten. | Hart- und Kaliberwalzen. |
| Grädführungen. | Walzen für Münzen, Silber- und Neusilberwerke. |
| Kurbeln. | Lahn- und Rietwalzen mit Gestellen und Triebwerken jeder Art. |
| Kurbel- oder Krummachsen. | Kanonen, Cuirasse, Büchsenläufe. |
| Kurbelstangen. | Werkzeugstahl in allen Dimensionen. |
| Maschinenteile überhaupt in jeder Form und Stärke. | Schweißbarren Gussstahl |
| Holländermesser für Papierfabriken. | Gussfederstahl |
| Erdbohrer. | Naturharten Gussstahl |
| Kuppelmuffe. | Spindelstahl |
| | Bolzen, Spindeln, Zapfen u. dgl. |

und empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen.

[30—33]

Ankündigung.

Den verehrlichen Eisenbahn-Material-Verwaltungen und Herren Technikern empfehlen wir, außer unsern bekannten Maschinen-Riemens-Fabrikaten aus Vorbeaur-Kernleder und englischem Doppeltstoffe, vollkommen wasserdichte Güterwagendecken in jeder beliebigen Größe zu herabgesetzten, sehr mäßigen Preisen.

Dieselben haben bereits seit dem Jahre 1855 bei vielen Eisenbahn-Verwaltungen Aufnahme gefunden und sich sowohl hinsichtlich ihrer andauernden Dichtigkeit als ihrer Dauerhaftigkeit und Zweckmäßigkeit bestens bewährt, was wir genügend nachweisen können. Sie verdienen daher wohl den Vordruck zur Seite gestellt zu werden; zeichnen sich aber vor diesen dadurch vortheilhaft aus, daß sie viel leichter sind und sich somit bequemer handhaben lassen, keine Unterhaltungskosten verursachen, und sich ungefähr nur auf ein Drittel des Preises jener stellen.

Auch empfehlen wir zu billigen Preisen leichte, sehr dauerhafte Feuerlöschheime, welche ohne die Gefahr, daß sie dadurch leiden, stets mit Wasser gefüllt, aufbewahrt werden können, so wie Spritzenschläuche, welche ebenso wenig dem Verderben durch Fäulnis unterworfen sind.

Bei Abnahme größerer Partien räumen wir einen besondern Rabatt ein. Auf frankirte Anfragen werden Preislisten, Deckstoff und Schlauchmuster gratis eingesandt.

C. Seuken & Comp. in Aachen.

